

Zeitschriftenschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **31 (2011)**

Heft 61

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Argument

Zeitschrift für Philosophie
und Sozialwissenschaften

293 - Was kann Kunst?

- P. Jehle: Kunst ist so ambivalent wie Königen.
O.K. Werckmeister: Das Kunstwerk zwischen Arbeit und Besitz
V. Muñoz & J. Kastner: Kunstproduktion und soziale Bewegungen: Mexiko
E. Hackl: Geschichte und Moral im spanischen Film
S. Arribas: Herrn Keuners Ethik
D. Suvin: Bertolt Brecht und der Kommunismus
T. Metscher: Das neue Paradigma der Faust-Rezeption
I. Lauggas: Leonardo Sciascia und der historische Roman
u.a.m.

294 - Die neoliberale Revolution

- S. Hall: Eine permanente neoliberale Revolution?
N. Hartsock: Ein neuer Moment ursprünglicher Akkumulation
D. Atzori: Breiviks Gramsci: Zwischen »Kreuzritter-Nationalismus« und Gramscianismus von rechts
R. Gebhardt: »Kampf um das Stadion« – »Neoliberaler« Fußball und die extreme Rechte
Gewerkschaft und Umwelt
U. Klitzke: Zur Frage von gewerkschaftlicher Gesellschafts- und Betriebspolitik: der Aspekt der Nachhaltigkeit
N. Rätzkel / D. Uzzell: Arbeit oder Natur? Dilemmata und Perspektiven gewerkschaftlicher Umweltpolitik

Redaktion / Auton. Frauenredaktion /
Versand: Reichenbergerstr. 150, D-10999
Berlin – 6 Nr./Jahr – Einzelheft €
12.–, Jahresabo € 59.– (zzgl. Versand)
www.argument.de

Blätter für deutsche und internationale Politik

10/11

- B. Greiner: Afghanistan - Der endlose Krieg
M. Pelzer: Festung Europa: Flüchtlingsschutz in Not
I. Schulze: Schizophrenie des Alltags: Stellen wir das Selbstverständliche in Frage!
G. Kraiker: Kapitalismus versus Demokratie
A. Demirovic, L. Wenzel, M. Allespach: Freiheit weiter denken
C. Kiziltepe, O. Schreiner: Arm im Alter
u.a.m.

11/11

- C. Crouch: Das lange Leben des Neoliberalismus
M. Kazin: Keine Bewegung ohne Wurzeln
M. Haaf: Die Apathie der TINA-Kinder
D. Leisegang: Das Wettrüsten im Internet
K. Amirpur: Islam und Demokratie: Die Geschichte einer Aneignung
O. Kallscheuer: Ein Papst auf dem Boden des Grundgesetzes
K. Porzner: Erleuchtung im Parlament?
W. Boldt: Der Kampf um die Republik

12/11

- H. Welzer: Aus Fremdzwang wird Selbstzwang
E.M. Wood: Die Grenzen des Kapitalismus
H. Schumann: Das Brot an den Börsen: Wetten auf Hunger
F. Überall: Die Ethik der Korruption
M.R. Krätke: Erfurt zum Zweiten
N. Vendola: Ein anderes Italien

Blätter Verlagsgesellschaft mbH, Postfach
540246, 10042 Berlin, 12 Nummern
jährlich – Einzelheft € 9.50 im
Abonnement € 79.80/62.40,
www.blaetter.de

327 – Grüner Kapitalismus - Mission Windrad

- J. Hirsch: Auch das neue »Modell Deutschland« ist eine expansive Wachstumsökonomie
- C. Riechelmann: Grüne Technologien und ihr Stellenwert in der Technikgeschichte
- R. Trampert: Der grüne Kapitalismus und sein Imperialismus
- U. Hoering: Die chinesische Variante des Grünen Kapitalismus
- F. Müller: Energiebeziehungen zwischen der EU und Südafrika
- J. Alber: Windenergieanlagen sind eine Schlüsseltechnologie im Grünen Kapitalismus
- W. Pomrehn: Das Desertec-Projekt in Nordafrika ist nicht zwangsläufig neokolonial
- M. Adler: Elektrofahrzeuge sind keine Lösung des Autoproblems

328 – Der Krieg gegen Drogen ist gescheitert. Legalize it

- R. Lessmann: Der War on Drugs ist gescheitert und geht dennoch weiter
- L. Quadfasel: Das Prohibitionsregime spiegelt die Abwehr des Lustprinzips
- J. Kursawe: Religion und Opium für die iranische Bevölkerung
- K. Henkel: Boliviens Regierung will Koka entkriminalisieren
- M. Plate: Der War on Drugs verschärft die Drogenproblematik in Mexiko-Stadt
- E. Carey / J.C. Cisneros Guzmán: Porträts mexikanischer Drogenhändlerinnen
- G. Spreitzhofer: In Südostasien boomen Opium und mehr noch synthetische Drogen

Aktion Dritte Welt e.V.; Postfach 5328, D-79020 Freiburg/Br.; Erscheint monatlich, Einzelnr. € 5,30 Abo: € 31,80 (plus Porto) www.iz3w.org

4/11 – Die Welt der Lager

- B. Greiner: Lager im »Anti-Terror-Krieg«
- A. Stucki: Aufbruch ins Zeitalter der Lager? Zwangsumsiedlung und Deportation in der spanischen Antiguerrilla auf Kuba, 1868–98
- R. Overy: Das Konzentrationslager. Eine internationale Perspektive
- u.a.m.

5/11 – Täterpsychologie und Empathie

- C. Schneider: Täter ohne Eigenschaften. Über die Tragweite sozialpsychologischer Modelle in der Holocaust-Forschung
- A. Kunze: »Das habt Ihr noch nicht gesehen!«. Gewaltpraxen des Novemberpogroms 1938
- S.E. Aschheim: Über die politische Ökonomie des Mitgefühls

6/11 – Politik in Europa

- R. Geuss: Wer das Sagen hat. Einige Überlegungen zum politischen Status von Autorität
- H. Bude: Die Stunde der Gesellschaftstheorie? Über Tatbestände der Ungleichheit, Formen der Herrschaft und Artikulationen von Ideologie
- Mehr Gerechtigkeit durch mehr Europa. Ulrich Beck im Gespräch mit Nikola Tietze und Ulrich Bielefeld
- P. Rosanvallon: Für eine Begriffs- und Problemgeschichte des Politischen.
- C. Schmidt: Die Rückkehr der toten Seelen. Die deutsche Studentenbewegung und ihr Umgang mit Auschwitz

Redaktion Mittelweg 36 – Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Mittelweg 36, D – 20148 Hamburg, 6 Nummern jährlich, Einzelheft € 9,50, Abo € 56.– www.mittelweg36.de

Feministische Arbeitshefte zur Politik

11/2011

- K. Seifert: Blick auf die eidgenössischen Wahlen und darüber hinaus
W. Spieler: Rückblick auf die Leonhard Ragaz-Stiftung
K. Heuberger: Bergbau in Lateinamerika – Die Kath. Kirche ruft zum Handeln auf
W Frei: Barbara Grubenmann (1767 – etwa 1817), eine charismatische Separatistin aus dem Appenzellerland
I. Grave: frau soll die Hoffnung nie Aufgeben
M. Stocker: Drei Fragen zur Gleichstellung der Frau in der katholischen Kirche
E.R. Suter: Frauen schaffen eine sichere Welt

12/2011

- R. Berger: Putinismus und «konservative Modernisierung». Über 20 Jahre russische «Demokratie»
K. Wyss: Sesam öffne dich – ich möchte hinaus. Über die öffnende Perspektive kritischer Theorie
W. Spieler: Irren ist päpstlich. Zur Bundestagsrede von Benedikt XVI
L. Cirigliano: Naturrecht und posthistorische Amnesie. Zur Frage der Verfassungsgerichtsbarkeit
C. Bühlmann: 40 Jahre Frauen in der Schweizer Politik
R. Bossart: Renaissance der katholischen Zivilgesellschaft? Zur neuen Regierung in Italien
M. Stocker: Die Würde ist in allen Bereichen unantastbar. Zur Schliessung der Fachstelle Behinderte und Sexualität

31 – Wider die Instrumentalisierung von Frauenrechten

- A. Sancar: „Kleider machen Frauen?“ Überlegungen zum Akt der Entschleierung als politisches Programm
R. Lenzin: Der andere Blick: Die Genderfrage aus islamischer Sicht
C. Bühlmann: Die Burkadebatte als Lehrstück für die Instrumentalisierung von Frauenrechten
u.a.m.

32 «Das Thema Liebe»

- S. Businger: Gleichgeschlechtliche Liebe. Wissenschaftliche Diskurse um weibliche Homosexualität von 1880 bis 1940
I. My Hanh Derungs: Den Sehnsüchtigen gewidmet auf der Suche nach Liebe
E. Fuchs de Melo: Liebe, wo sie hinfällt
E. Gisler: Etwas vom Schönsten, was in meinem Leben passiert ist
E. Holzleithner: Gerechtigkeit in Nahbeziehungen
E. Joris: Ob Mann oder Frau: Beglückende Erfahrungen einer Bildungsbürgerin im Zeitalter der Romantik
A. Lanz: Verbotene Liebe und Ehevertrag
C. Mayinger: Der Prinz aus dem Netz. Ein Erlebnisbericht über die Partnersuche im Internet
B. Paiva Keller: Binationale Ehe und Partnerschaft: verdächtige Liebe?
M. Sallenbach: Leidenschaft und Liebe. Was kommt nach der Leidenschaft?
I. Schaad: Robinson und Julia ... und kein Liebestod

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Postfach 652, CH-8037 Zürich. Erscheint monatlich – Einzelheft Fr. 7.–, Jahresabo Fr. 60.–
www.neuewege.ch;

Redaktion OLYMPE – Feministische Arbeitshefte zur Politik, Gemeindeftr. 62, 8032 Zürich – zweimal jährlich – Einzelnummer Fr. 21.–, Abonnement Fr. 40.–
www.olympheft.ch

163 – Sparen und Herrschen

- H.-J. Bieling: Vom Krisenmanagement zur neuen Konsolidierungsagenda der EU.
K. Eicker-Wolf/K. Himpele: Die Schuldenbremse als politisches Projekt.
S. Reiner: Gutes Leben und gute Arbeit weggespart.
K. Marquardsen: Eigenverantwortung ohne Selbstbestimmung? Zum Verhältnis von „Autonomie“ und Heteronomie in der aktivierenden Arbeitsmarktpolitik.
u.a.m.

Umbruch in der arabischen Welt

- S. Alnasser: Revolutionäre ernten die Früchte selten: Der 17. Bouazizi 2010.
I. Solty: Krieg gegen einen Integrationsunwilligen? Die politische Ökonomie des libyschen Bürgerkriegs und der westlichen Intervention im Kontext der Krise des globalen Kapitalismus.

164 – Kritik der Wirtschaftswissenschaften

- H.-P. Büttner: Kritik der herrschenden ökonomischen Lehre. Der ökonomiekritische Diskurs des Cambridge-Ökonomen Piero Sraffa
H. Pahl: Textbook Economics: Zur Wissenschaftssoziologie eines wirtschaftswissenschaftlichen Genres
L. Dobusch/J. Kapeller: Wirtschaft, Wissenschaft und Politik: Die sozialwissenschaftliche Bedingtheit linker Reformpolitik
K. Mader/J. Schultheiss: Feministische Ökonomie – Antworten auf die herrschenden Wirtschaftswissenschaften?
K. Hirte / W. Ötsch: Institutionelle Verstärkung von paradigmatischer Ausrichtung – Das Beispiel Sachverständigenrat
u.a.m.

**PROKLA – Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Hafenweg 26a, D-48155 Münster – viermal jährlich. Einzelheft: € 14.– / Abonnement: € 38.00
www.prokla.de**

3/11 – Fortpflanzungsmedizin, Pharma, Pflege, Erwachsenenschutz, Integration

- R. Spöndlin: Wird die PID jetzt zugelassen?
U. Walter: Auch biologisch kann Zeugung nicht voll gesteuert werden
Gesprächsrunde mit J. X. Girau / A. Schwank / E. Ziltener: „... auf das Wohlwollen der Pharmaindustrie angewiesen“
A. Schwank: Marketing vor Evidenz, Umsatz vor Sicherheit
J. X. Girau: Massnahmen, welche einer Unabhängigkeit der Forschung förderlich wären
A. Schwank: Wes Brot ich ess, ...
N. Baer / A. Schwank: Schwieriges Sozialverhalten „nervt“ am meisten
A. Voellmy: Begutachtung durch die Invalidenversicherung
u.a.m.

4/11 - Medizin für Sans Papiers: Aids, Afrika, Lesotho; Spitex, Ende Soziale Medizin

- D. Gelzer: Grundrechte statt Doppelmoral
C. Gross und D. Winizki (Interview): Gesundheitsversorgung ist ein Menschenrecht
R. Bossart: Gesundheitsversorgungs- und Beratungsstellen für Sans Papiers
K. Ensner / F. Witschi: Zuerst musste das Schweigen gebrochen werden
K. Ensner / F. Witschi: HIV-Tag im Health-Center in Makhunoane
N. Labhardt: Im Schatten von HIV
R. Spöndlin: Spekulationen um ein Virus
S. Greuter: Arbeit in privaten Pflegediensten
Redaktion Soziale Medizin / Ueli Mäder: „... dass es die Soziale Medizin nicht mehr geben wird“

SozMed, Postfach, 4007 Basel. Redaktion: c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel. Erscheinen wird eingestellt. Online weiterhin auf: www.sozialemedizin.ch

11/11

Redaktion Sozialismus: Alte und neue Protestkulturen mit Zukunft. Ein Plädoyer für politische Lernprozesse

A. Ohme-Reinicke: Renaissance sozialer Bewegung

H. Hüning / G. Siebecke: Wie weiter nach Erfurt? Die LINKE beschließt ihr Grundsatzzprogramm

O. Gerlach: Für ein solidarisches Gesundheitssystem

G. Elsner: Die 68er und die Medizin

J. Bischoff / R. Detje: Die Große Krise im Eurosystem. Sanfte Landung oder Niedergang des Finanzmarktkapitalismus?

D. Hirschel: Euroland bald abgebrannt?

A. Hallbauer: Bausteine für eine Offensive der LINKEN

u.a.m.

12/11

C. Butterwegge: Doppelstrategien gegen Rechtsextreme. Ein neues NPD-Verbotverfahren ist nur unter anderen Voraussetzungen sinnvoll

H. Kahrs: Die schiefe Bahn vor Augen? DIE LINKE in den Wahlen 2011

J. Bischoff / R. Detje: Europa – Inkubationsphase eines autoritären Regimes

C. Ujma: Die Stunde des Präsidenten. Napolitano, Monti und das Ende der Ära Berlusconi

K.G. Zinn: Warum gerade Griechenland? Zur Frage des Zusammenhangs von Mentalität und Ökonomie

A. Troost / P. Hersel: Solidarisches Miteinander statt ruinöser Wettbewerb. Europäische Ausgleichsunion

K.G. Zinn: Unauffällige Vermehrung des Zentralbankkredits. Kapitalflucht in Euro-Land und Target-2

u.a.m.

Redaktion Sozialismus, Postfach 10 61 27, D-20042 Hamburg; elfmal jährlich, Einzelheft € 6,20 Jahresabo: € 62,- (zzgl. Auslandporto)
www.sozialismus.de

2.11 – Verwalten und regieren - Administrer et gouverner

S. Nellen, A. Nienhaus, F. Sardet, H-U. Schiedt: Verwalten und regieren – Administrer et gouverner

S. Liniger: Verwaltung in der Zerstreuung. Administrative Techniken und Praktiken im frühneuzeitlichen Graubünden

D. Schläppi: Verwalten statt regieren. Management kollektiver Ressourcen als Kerngeschäft von Verwaltung in der alten Eidgenossenschaft

A. Westermann: Geologiegeschichte als Verwaltungsgeschichte. Stabilisierungseffekte zwischen Amtshandeln und Forschungshandeln bei Hans Conrad Escher (1767–1823)

u.a.m.

3.11 – Rat holen, Rat geben – Consulter, guider et orienter

M. Leimgruber, D. Saxer, A. Steinbrecher: Ratschlag und Beratung. Editorial – Consulter, guider et orienter. Les dimensions multiples du conseil

C. Furger: Briefsteller. Ratgebermedien des frühneuzeitlichen Korrespondenzwesens

V. Bignon: Conseiller et influencer. La presse financière en France à la Belle Epoque, 1881–1914

H. Mühlestein: Geschlechterbilder in Schweizer Ratgebern für Säuglingspflege, 1945–1970

S. Brändli Blumenbach: Close Encounters, Time for Change. School Psychology and the Uses of Intimacy in an Expanding Welfare State. The Example of Basel in the 1970s

R. Argast: Eine arglose Eugenik? Hans Moser und die Neupositionierung der genetischen Beratung in der Schweiz, 1974–1980

u.a.m.

Redaktion traverse, c/o Chronos Verlag, Eisengasse 9, 8001 Zürich – dreimal jährlich, Einzelheft Fr. 28.-, Jahresabonnement Fr. 75.-
www.chronos-verlag.ch